

## MODULSTUDIUM - MODULKATALOG

Informationen zum Fach	Die allgemeinen Informationen zum Fach sind den entsprechenden fachspezifischen Studienordnungen (Magisterprüfungsordnungen 2001) zu entnehmen.
Anmeldung/ Zulassung zu den Modulprüfungen	Die Rahmenbedingungen, Zuständigkeiten und Fristen werden vom Dekan bis 15.11. für das Wintersemester und bis 15.05. für das Sommersemester festgelegt und bekannt gemacht.
Modulkarte	Der Studienverlauf und die Studienvorleistungen sind in einer Modulkarte zu dokumentieren.
Prüfungen (1. Versuch)	Das Modul/ Teilmodul ist zeitnah zu der letzten Lehrveranstaltung, in der prüfungsrelevante Inhalte vermittelt worden sind, mit einer Modulprüfung abzuschließen.
Wiederholung von Prüfungen	Wiederholungsprüfung: Die Modulprüfung muss am Ende eines Semesters wiederholt werden, das auf das Semester folgt, in dem die Prüfung nicht bestanden wurde Eine zweite Wiederholung von Prüfungsleistungen ist nicht vorgesehen.

(1) Modulbeschreibungen

Nebenfach /Hauptfach Rechtswissenschaften

Grundstudium

P 1 Grundlagen des Öffentlichen Rechts

P 2 Grundlagen des Bürgerlichen Rechts

WP 1 Grundlagen der Rechtswissenschaften \*

*\*(von den 3 angebotenen Veranstaltungen sind 2 zu besuchen)*

*P = Pflichtmodul WP = Wahlpflichtmodul W = Wahlmodul*

P 1 Kompetenzfeld: Grundlagen des Öffentlichen Rechts (8 SWS) (Summe ECTS einschließlich Prüfung: 12)

Basismodul: Grundkurs Öffentliches Recht I (GK I) (4 SWS)

WS

Ü/S/V: 4 Vorlesung

**Ziel des Kurses:** *Der Grundkurs Öffentliches Recht, der sich über zwei Semester erstreckt, verfolgt mehrere Ziele. Erstens soll eine Einführung in die Wissenschaft vom Öffentlichen Recht und ihr Studium gegeben werden. Zweitens dient er der Erarbeitung des Verfassungsrechts. Nach einer Einführung in die Funktion von Verfassung und Verfassungsrecht werden die bestimmenden Strukturprinzipien des Grundgesetzes und die verschiedenen staatlichen Organe einschließlich ihrer Funktionsweise vorgestellt. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Einordnung der Bundesrepublik Deutschland in den europäischen Verfassungsbund. Aus dem Bereich des Verfassungsprozessrechts werden die verfassungsrechtlichen Verfahrensarten präsentiert, soweit sie einen Bezug zum Staatsorganisationsrecht aufweisen.*

Basismodul: Grundkurs Öffentliches Recht II (GK II) (4 SWS)

SS

Ü/S/V: 4 Vorlesung

**Ziel des Kurses:** *Im zweiten Teil des Grundkurses werden die allgemeinen Grundrechtslehren sowie die Einzelgrundrechte behandelt. Grundrechtsprobleme stehen im Mittelpunkt des verfassungsrechtswissenschaftlichen wie des allgemeinen öffentlichen Interesses.*

**P 2 Kompetenzfeld: Grundlagen des Bürgerlichen Rechts (8 SWS) (Summe ECTS einschließlich Prüfung: 12)**

**Basismodul: Bürgerliches Recht und Handelsrecht (Vermögensrecht) für Hörer anderer Fakultäten (BGB/HGB) (4 SWS)**

**WS**

**V/S/Ü: 4 Vorlesung**

**Ziel des Kurses:** *Die Vorlesung behandelt das Bürgerliche Recht und die Grundzüge des Handelsrechts. Anhand von Fallbeispielen werden die Grundlagen beider Rechtsgebiete erörtert.*

*Die Vorlesung richtet sich auch an die Studenten der Wirtschaftswissenschaften (Recht I-Vorlesung der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät) und dient der Vorbereitung auf die Fachprüfung Recht I. Die Schwerpunkte werden daher so gesetzt, wie sie für Wirtschaftswissenschaftler im Berufsleben von Interesse sind. Hauptsächlich wird auf den Allgemeinen Teil des BGB, das Schuldrecht, Erwerb und Schutz des Eigentums sowie entsprechende Sonderregelungen für Kaufleute und das Recht des Handelsregisters eingegangen. Subsumtionstechnik oder Gutachtenstil spielen dagegen nur eine untergeordnete Rolle.*

**Aufbaumodul: Gesellschaftsrecht für Hörer anderer Fakultäten (GesR) (2 SWS)**

**SS**

**V/S/Ü: 2 Vorlesung**

**Ziel des Kurses:** *Grundlagen, Recht der Personalgesellschaften (GbR, OHG, KG), Überblick zum Recht der Kapitalgesellschaften (AG, GmbH)*

**Aufbaumodul: Grundzüge des Erbrechts (ErbR) (2 SWS)**

**SS**

**V/S/Ü: 2 Vorlesung**

**Ziel des Kurses:** *Die Vorlesung gibt einen Überblick über die gesetzliche sowie die gewillkürte Erbfolge, einschließlich des Grundwissens zur Erbenhaftung. Der Aufbau erfolgt systematisch. Die Darstellung wird begleitet von Fallbeispielen.*

**WP 1 Kompetenzfeld: Grundlagen der Rechtswissenschaft (4 SWS)\* (Summe ECTS einschließlich Prüfung: 6)**

**Basismodul: Grundzüge der Rechtsphilosophie und der Juristischen Methoden- und Argumentationslehre (Phil/Meth) (2 SWS)**

**WS**

**V/S/Ü: 2 Vorlesung**

**Ziel des Kurses:** *Die Vorlesung führt in die Grundbegriffe des Rechts und der Jurisprudenz ein, stellt die Klassiker der Rechtsphilosophie und der Juristischen Methodenlehre vor, diskutiert die rechtsphilosophischen Großthemen Freiheit und Gerechtigkeit sowie die methodologischen Hauptprobleme der Auslegung und Anwendung von Gesetzen.*

**Basismodul: Grundzüge der Rechtstheorie und der Rechtssoziologie (GTheo/Soz)**  
**(2 SWS)**

**WS**

**V/S/Ü: 2 Vorlesung**

**Ziel des Kurses:** *Die Veranstaltung vermittelt einen Überblick über die Grundfragen von Rechtstheorie und Rechtssoziologie, wobei die theoretische und soziologische Perspektive sich nicht ausschließen, sondern ergänzen. Im Vordergrund der Vorlesung stehen der Begriff, die Funktion und Geltung des Rechts. Vorgestellt werden die wichtigsten literarischen Ausarbeitungen zu den genannten Themenfeldern.*

**Basismodul: Grundzüge der Deutschen Rechts- und Verfassungsgeschichte**  
**(GVerfG) (2 SWS)**

**SS**

**V/S/Ü: 2 Vorlesung**

**Ziel des Kurses:** *Die Vorlesung konzentriert sich auf Recht und Verfahrensgang sowie die Rechtswissenschaft in der Zeit zwischen den Jahren 1495 und 1949. Mit einem Überblick wird die vorangehende Rechts- und Verfassungsentwicklung als Grundlage für das Verständnis der Rechtsgeschichte der Neuzeit dargeboten.*

### 3. Modulprüfungen

Bitte ECTS-Bepunktung derzeit nur unter Vorbehalt berücksichtigen, es soll noch geprüft werden, ob ggf. schon durch den Besuch der einzelnen Vorlesungen Punkte vergeben werden (müssen).

Prüfungszeitpunkt: betreffendes Semester

Modulprüfungen		Art u. Umfang der Prüfungsvorleistung	Art der Prüfungsleistung	Abchluss Kompetenzfeld	zeitl. Umfang der Prüfungsleistung	Summe ECTS	
Prüfungsgebiet	Modul						
P 1	GK I	V	TN	K	K	120 min	12
	GK II	V	TN				
P 2	BGB/HGB	V	TN	K	K	120 min	12
	GesR	V	TN				
	ErbR	V	TN				
WP 1	Phil/Meth*	V	TN	K	K	120 min	6
	GTheo/Soz*	V	TN				
	GVerf G*	V	TN				

\* es müssen 2 der 3 angebotenen Veranstaltungen besucht werden

M = mündliche Prüfung  
 K = Klausur  
 TN = Teilnahme  
 EA = experimentelle Arbeit

Ü = Übung  
 HA = Hausarbeit  
 T = Test  
 R = Referat

FA = Fachexkursion  
 PR = Praktikum  
 S = schriftliche Ausarbeitung  
 V = Vorlesung

**4. Musterbeispiel Grundstudium**

Modul			1.	2.	3.	4.
P 1	GK I	(V)	x			
	GK II	(V)		x		
P 2	BGB/ HGB	(V)	x			
	GesR	(V)		x		
	ErbR	(V)		x		x (alternativ)
WP 1	Phil/ Meth	(V)			X	
	Theo/ Soz	(V)			x	
	VerfG	(V)				x